

Hermann Gindl bleibt Bürgermeister von Hohenruppersdorf

Hermann Gindl bleibt Bürgermeister von Hohenruppersdorf, gewählt mit 11 von 15 Stimmen. Der Gemeinderat hat seine Entscheidungen getroffen.



Hohenruppersdorf, Österreich - In einer überraschenden Wendung der Ereignisse wurde Hermann Gindl von der ÖVP erneut zum Bürgermeister von Hohenruppersdorf gewählt, obwohl seine Partei Mandate verloren hat. Bei der konstituierenden Sitzung, die er selbst eröffnete, konnte Gindl 11 der 15 Stimmen auf sich vereinen. Vier Stimmen gingen an Harald Zagler von der FPÖ, was genau der Anzahl der Mandate der Freiheitlichen im Gemeinderat entspricht, berichtet **NOEN.at**.

Trotz des Mandatsverlustes und der nicht einstimmigen Wahl wurde auch Patricia Mayer als Vizebürgermeisterin bestätigt. Der reibungslose Verlauf der Sitzung und die erfolgreiche Wahl

für Gindl zeigen, dass die politische Landschaft in Hohenruppersdorf weiterhin stabil bleibt, trotz der aktuellen Herausforderungen für die ÖVP. Weitere Details sind auf **NÖN.at** zu finden.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Hohenruppersdorf, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• m.noen.at• www.noen.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at